



Foto: Max Lautenschläger

Rubriken

# Managementhandbuch Unternehmenspolitik

---

DB Cargo AG

---

Corporate Development / Marketing /  
Climate Protection and Energy / IMS  
and Dangerous Goods Management

---

L.CVE / L.CVM 1 / L.CVM 2 / L.CBS 2

---



### Die Unternehmenspolitik der DB Cargo AG

Mit der **Strategie ‚Starke Schiene‘** bekennt sich die DB Cargo AG zu ihrer gesellschaftlichen Verantwortung und leistet einen bedeutenden Beitrag zu den verkehrs- und klimapolitischen Zielen in Deutschland und Europa. Deshalb haben wir uns beim Klimaschutz einem ehrgeizigen Ziel verpflichtet: klimaneutral bis 2040 unter Einhaltung des 1,5 Grad Celsius Klimaziels. Um dieses Ziel zu erreichen, setzen wir auf drei starke Hebel – den Ausbau des Ökostroms, den Ausstieg aus dem Diesel und den Einstieg in die Wärmewende.

Unternehmensziel der DB Cargo AG ist es, für ihre Kunden Transporte von der Straße auf die umweltfreundliche Schiene zu verlagern. Damit entspricht sie dem Leitgedanken der Strategie ‚Starke Schiene‘, d.h. der Verkehrsverlagerung auf die Schiene für eine nachhaltige Klima- und Mobilitätswende.

Die Position der DB Cargo AG nachhaltig auszubauen, um so den notwendigen Beitrag leisten zu können, ist Gegenstand der **Strategie ‚Starke Cargo‘**. Der dafür vorgesehene Aktionsplan steht unter dem Leitmotiv: ‚Europa braucht einen starken Bahnlogistiker. Für das Klima und für eine nachhaltige Wirtschaft‘. So leistet das Unternehmen einen deutlichen Beitrag zur Erhöhung des Modalanteils der Schiene im deutschen und europäischen Verkehrsmix und verbessert die eigene wirtschaftliche Nachhaltigkeit.

#### Die Strategie ‚Starke Cargo‘ beinhaltet folgende Maßnahmen:

- **Starker Bahnlogistiker:** Zur Stärkung ihrer Marktpräsenz als Bahnlogistiker wird die DB Cargo AG systematisch branchenspezifische Leistungen in den Lieferketten ihrer Kunden anbieten. Dazu entwickelt sie Logistikkösungen, die im Kern eine Schienenleistung enthalten und die um weitere Module, wie z.B. Straßenverkehrs-, Lager- und weitere individuelle Logistikleistungen für die Kunden ergänzt werden.
- **Starker Kombiniertes Verkehr:** Die DB Cargo AG wird im Kombinierten Verkehr die heute bereits angebotenen Operateurs-Aktivitäten synchronisieren und europaweit ausbauen. Im engen Kontakt zu den Kunden wird so die Attraktivität des Schienenangebots auf den Strecken des Kombinierten Verkehrs erhöht und mehr Verkehr von der Straße auf die Schiene verlagert.
- **Starker Einzelwagenverkehr:** Der Einzelwagenverkehr als Rückgrat der Wirtschaft ist zentraler Bestandteil des Schienengüterverkehrs in Deutschland und Europa. Unter den aktuellen Rahmenbedingungen kann dieser jedoch nicht eigenwirtschaftlich als Flächennetzwerk angeboten werden. Daher wird der Einzelwagenverkehr unter Berücksichtigung der vorgesehenen Förderhöhe im Bundeshaushalt 2023 weiterentwickelt. Mittel- und langfristig steigt die Effizienz des Systems zudem durch neue Technologien wie die Digitale Automatische Kupplung.

- **Weitentwicklung Produktion und Angebotsmanagement:** Verkehrskonzepte werden verstärkt unter Berücksichtigung anhaltender Kapazitätsengpässe geplant, um eine stabilere Produktion zu gewährleisten. Die Steuerung der nationalen und internationalen Transporte wird verbessert. Die Prozesse zur Durchführung der Transportleistungen werden konsequent auf eine ‚Start-bis-Ziel-Logik‘ umgestellt, die Steuerungssysteme auf Qualitätsverbesserung, Vereinfachung und Effizienz fokussiert. Einen wichtigen Meilenstein dazu hat DB Cargo 2022 mit der Einrichtung des Control Towers erreicht. Weiterhin wird die DB Cargo AG in moderne Multisystem-Loks und neue Wagentechnologien investieren. Durch eine fortschreitende Digitalisierung und Automatisierung wird die DB Cargo AG ihren Kunden einen einfacheren Zugang zum Schienensystem und mehr Transparenz über den Sendungsstatus anbieten. Zudem werden die Prozesse im Schienentransport, das heißt Zugbildung, Wagenbehandlung und Instandhaltung deutlich beschleunigt.
- **Starke Europäische Korridore:** Die DB Cargo AG ist heute europaweit aufgestellt und auf den 13 großen Transportkorridoren aktiv. Entlang dieser forciert sie die Entwicklung von Qualität und Wachstum. Für eine erfolgreiche Umsetzung bedarf es einer hohen Verkehrsfrequenz mit aufeinander abgestimmten Fahrplänen und schneller grenzüberschreitender Verkehre mit sprachlich geschulten Lokführer:innen. Zudem ist muss die länderübergreifende Zusammenarbeit verstärkt werden.

### Unser Kompass für ein starkes Miteinander

Robuster, schlagkräftiger und moderner zu werden ist eine große Aufgabe, für die es das ganze Team DB braucht. Für die starke Schiene verändern wir deshalb Führung, Zusammenarbeit und Kultur. Der Kompass beschreibt in fünf einfachen Prinzipien, worauf es für ein starkes Miteinander besonders ankommt. Nutze ihn täglich, um erfolgreich zusammen zu arbeiten und zu beenden, was nicht weiterbringt. Du kannst es!

- **Du kannst es.**  
Hilf anderen, erfolgreich zu sein.  
Stärke persönliche Verantwortung und Kompetenz.
- **Mach' es einfach.**  
Mache komplizierte Dinge einfacher – mit klaren Verantwortlichkeiten, Prioritäten und guten Standards.  
Sei wirksam in der Umsetzung.
- **Klartext gewinnt.**  
Nutze Fehler und Kritik, um noch besser zu werden – direkt, ehrlich, wertschätzend. Streite respektvoll für gute und schnelle Entscheidungen und stehe hinter dem Ergebnis.
- **Ein Team für Kunden.**  
Schaffe Mehrwert für unsere Kunden mit allem, was du tust.  
Tue es gemeinsam im starken Team DB.
- **Bahn frei für Neues.**  
Beende, was uns nicht weiterbringt.  
Fördere frische Ideen und bringe Veränderungen voran.

Auf Grundlage der Ziele von DB Cargo wird der Vorstand die Mittel und Ressourcen im notwendigen Umfang bereitstellen. Der Vorstand verpflichtet sich zur Umsetzung der Unternehmenspolitik sowie zur Aufrechterhaltung eines normgerechten Management-Systems.

## Das Integrierte Management-System

Der Vorstand der DB Cargo AG hat ein Integriertes Management-System implementiert, welches gleichartige Anforderungen aus ISO-Normen und Verordnungen, Methoden und Werkzeuge in einer einheitlichen Struktur zusammenfasst. Es standardisiert gleichartige Anforderungen und optimiert die Schnittstellen zwischen den Systemen, um die gesteckten Qualitäts-, Sicherheits- und Umweltziele sowie die hohen Erwartungen unserer Kunden und Mitarbeiter zu erfüllen.

Die Gesamtverantwortung für das Integrierte Management-System bei der DB Cargo AG trägt der Vorstand. Das Integrierte Management-System wird fortlaufend gemäß den relevanten EU-Richtlinien, Gesetzen, Verordnungen, behördlichen Bewilligungen, internem Regelwerk und Normen weiterentwickelt und ständig verbessert. Bei DB Cargo umfasst das IMS die folgenden Managementsysteme:

- Arbeitsschutzmanagement mit Gesundheitsschutz
- Brandschutzmanagement
- ECM-Management (EU-VO 779/2019)
- Gefahrgutmanagement
- Energiemanagement
- HACCP Management
- Informationssicherheitsmanagement (DIN EN ISO 27001)
- Qualitätsmanagement (ISO 9001) mit Regelwerks- und Prozessmanagement
- Securitymanagement (DIN ISO 28000) inkl. Krisen- und Business Continuity Management
- Sicherheitsmanagement (Ril 2016/798/EG) und Notfallmanagement
- Umweltschutzmanagement (DIN EN ISO 14001) und Entsorgungsmanagement

Die Anforderungen des Risikomanagements sind in jedem Managementsystem berücksichtigt.

Das Qualitätsmanagement der DB Cargo AG hat das Ziel, die internen Strukturen und Abläufe kontinuierlich zu verbessern und messbare Standards zu definieren.

Das Umweltschutzmanagement der DB Cargo AG wirkt darauf hin, dass die Umweltleistung verbessert sowie die Umwelt vor Beeinträchtigungen geschützt wird.

Das Securitymanagement der DB Cargo AG verfolgt das Unternehmensziel, kriminelle Handlungen gegen seine Mitarbeiter, seine Kunden und anvertrauten Güter sowie jegliche Bedrohungen abzuwehren oder zumindest abzumildern.

Diese Unternehmenspolitik bietet den Rahmen für die Herleitung der Ziele für die DB Cargo AG.

Die Ziele werden regelmäßig überarbeitet, daraus Programme abgeleitet und unter Beachtung wirtschaftlicher und risikobasierter Gesichtspunkte umgesetzt.

Alle Mitarbeitenden sind ausdrücklich aufgefordert, sich an dessen ständiger Verbesserung aktiv zu beteiligen.

Mainz, im April 2023



Dr. Sigrud Nikutta

Vorstandsvorsitzende DB Cargo AG